

Thüringen im Ausnahmezustand: Wieder Bombendrohungen an Schulen

Wieder Bombendrohungen an Thüringer Schulen. Hier erfahren Sie, welche Schulen betroffen sind und wie die Polizei reagiert hat.

Die Situation an Thüringer Schulen bleibt angespannt. Wieder haben sich Bombendrohungen ereignet, was die Sicherheitslage in der Region ins Rampenlicht rückt. Am Dienstagmorgen, dem 20. August, haben mehrere Schulen im Bundesland Drohungen erhalten, die nahezu identisch formuliert waren. Die Polizei nahm diese Vorfälle sehr ernst und ergriff sofort Maßnahmen.

Zu den betroffenen Schulen gehören bekannte Einrichtungen in Erfurt sowie in anderen Städten wie Gera, Jena und Mühlhausen. Die schulische Gemeinschaft steht vor einer schweren Herausforderung, da die Sicherheit der Schüler oberste Priorität hat. Die genannten Schulen sind:

- Kooperative Gesamtschule „Am Schwemmbach“ in Erfurt
- Internationale Gemeinschaftsschule Erfurt
- Integrierte Gesamtschulen in Erfurt, Gera, Jena
- TGS Gräfenroda
- Förderschule Janusz Korczak in Höngeda
- Gemeinschaftsschule Janusz Korczak in Mühlhausen
- Gemeinschaftsschule Stadtilm

Polizei ergreift Maßnahmen

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de